Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der nächsten Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 251. — Leipzig, Mittwoch den 29. October. — 1873.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauflage. † = wird nur baar gegeben.)

Brügel & Sohn in Ansbach.

10823. **Bestimmungen,** die, üb. den freiwilligen Eintritt in die Armee. gr. 16. * 8 Ngl

Faesy & Frick in Wien.

10824. **Catalog** der Ausstellungen d. k. k. Ackerbau-Ministeriums od. k. k. Staats-Salinen u. der k. k. oesterr. Tabak-Regie. gr. 8. In Comm. * 2/3 ₰

10825. **Danhelovsky, A.,** Abhandlung üb. die Technik d. Holzwaaren-Gewerbes in den slavonischen Eichenwäldern. 8. * 1 ₰ 18 Ngl

10826. **Hohenbruck, A.** Frhr. **v.,** Beiträge zur Statistik der Flachs- u. Hanf-Production in Oesterreich. gr. 4. * 24 Ngl

10827. — die Weinproduction in Oesterreich. gr. 4. * 2 2/3 ₰

10828. **Lorenz, J. R.,** u. **J. Wessely,** die Bodencultur Oesterreichs. gr. 8. In Comm. * 3 1/3 ₰

10829. **Scharnaggl, S.,** die Forstwirthschaft im oesterreichischen Küstenlande m. vorzügl. Rücksicht auf die Karst-Bewaldung. gr. 4. In Comm. * 2/3 ₰

10830. **Verhandlungen** der Weinbau-Enquête in Wien 1873. gr. 8. * 2/3 ₰

10831. **Zur** forstlichen Unterrichtsfrage. gr. 8. * 1/6 ₰

Haase in Rathenow.

10832. †**Beschreibung** der am 2. Septbr. 1873 erfolgten Einweihung d. Denkmals, welches die Stadt Rathenow u. ihre Bürger den in den Feldzügen 1864, 1866, 1870 u. 71 gefallenen Kriegern aus der Stadt u. ihrer Garnison, dem königl. Brandenburgischen Husarenregiment (Zietenschen Husaren) Nr. 3 gesetzt haben. 8. * 1/6 ₰

Jaeger'sche Buchh. in Frankfurt a. M.

10833. **Flehinger, B. H.,** Erzählungen u. Belehrungen aus den heiligen Schriften der Israeliten. 4. Aufl. gr. 8. 18 Ngl

10834. **Gasser, A.,** Schul-Rechenbuch. 4. Hft. 2. Abth. 8. * 1/6 ₰

Lehrmittelanstalt Ehrhard & Co. in Bensheim.

10835. **Köpp, G.,** der neue Münzberechner. 9. Aufl. 8. 4 Ngl; cart. 1/6 ₰

Meyer in Wien.

10836. †**Stadler, R.,** die Wasserversorgung der Stadt Wien in ihrer Vergangenheit u. Gegenwart. gr. 8. In Comm. * 2 ₰ 12 Ngl

Neupert in Plauen.

10837. **Bachmann, E.,** Streiflichter auf das Volksschulwesen in Stadt u. Land. 1. Lfg. 16. * 8 Ngl

10838. **Heubner, G. H. L.,** Festzeichnung am Br. u. Schw.-Feste der drei Logen zur Pyramide in Plauen, Bruderkette zu den drei Schwanen in Zwickau u. Lessing zu den drei Ringen in Greiz auf dem Schwanenschlößchen zu Zwickau am 17. Aug. 1873. 8. * 2 1/2 Ngl

Nitzschke in Stuttgart.

10839. **Herdtle, E.,** Vorlagen-Werk f. den Elementar-Unterricht im Freihandzeichnen. 4. Aufl. Imp.-Fol. In Mappe * 10 ₰

10840. **Sträßle, F.,** Naturgeschichte aller drei Reiche. 3. Aufl. 11. u. 12. Lfg. gr. 8. à 1/3 ₰

Schmid'sche Buchh. in Augsburg.

10841. **Schletterer, H. M.,** Komos. Sammlung heiterer, humorist. u. kom. Gesänge f. Männerchor. 1. u. 2. Hft. 8. à 9 Ngl

Seippel & Leopoldt in Hamburg.

10842. **Hanne, J. R.,** protestantischer Glaube. Christlich-religiöse Reden. gr. 8. * 18 Ngl

Nichtamtlicher Theil.

Johann Jacob Weber.*)

Der Herausgeber der „Illustrirten Zeitung" hat sich so wesentliche Verdienste um die Förderung des literarischen und geistigen Lebens in Deutschland erworben, daß wir unsern Lesern ein Bild seines Wirkens nicht vorenthalten dürfen. Ja, wir glauben besonders dazu berufen zu sein, da wir die Schwierigkeiten und Mühen, welche die Herstellung eines solchen Unternehmens mit sich führte, am besten zu beurtheilen im Stande sind.

Johann Jacob Weber wurde am 3. April 1803 in Basel geboren und trat am 1. Januar 1818, nachdem er bis dahin das Gymnasium seiner Vaterstadt besucht hatte, in die Thurneisen'sche Buchhandlung als Lehrling ein. Im Jahre 1825 verließ er Basel und bildete sich in Genf bei Jean Jacques Paillond, bei Didot in Paris, bei Breitkopf & Härtel in Leipzig und in der Herder'schen Buchhandlung in Freiburg weiter für seinen Beruf aus. Die Tüchtigkeit dieser Firmen und die Vielseitigkeit der von ihnen vertretenen Richtungen gab von Hause aus allen seinen buchhändlerischen Bestrebungen eine solide Grundlage.

Im Jahre 1830 wurde Weber Geschäftsführer der Pariser Buchhandlung Bossange Père in Leipzig und leitete die Herausgabe des damals allgemein verbreiteten „Pfennig-Magazins". Am 15. August 1834 etablirte er unter der Firma J. J. Weber sein eigenes Geschäft, welches er bis zum heutigen Tag zu immer wachsender Bedeutung fortführte. Er unterstützte sein Verlagsgeschäft durch Uebernahme der xylographischen Anstalt von Ed. Kretzschmar und durch Begründung einer eigenen Buch- und Kunstdruckerei im Jahre 1860. Mehrfach durch Verleihung von Medaillen und Orden ausgezeichnet, wurde er im Jahre 1864 zum Mitglied und Meister des Freien deutschen Hochstifts für Wissenschaften, Künste und allgemeine Bildung in Frankfurt a. M. und im Jahre 1867 zum Consul der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Leipzig ernannt.

Im Mittelpunkte seines buchhändlerischen Wirkens steht die im Jahre 1843 begründete „Illustrirte Zeitung", von welcher gegenwärtig 60 Bände mit mehr als 30,000 Illustrationen vorliegen.

*) Aus Hackländer's „Ueber Land und Meer".